



Protokoll der Generalversammlung

vom 18. Januar 2018

um 20.15 Uhr

in der Aula Schulhaus Bündte

1 Begrüssung, Präsenz

Roger begrüsst die Anwesenden.

Es gibt keine Änderungswünsche zur Traktandenliste.

Die Anwesenden wurden mittels Unterschriftenliste ermittelt:

Anwesende: 25.

Stimmberechtigte Anwesende: 22.

Absolutes Mehr: 12.

Entschuldigt:

- Hans-Rudolf Brugger
- Werner Frei
- Remo Monn
- Peter Jenzer

2 Wahl des Stimmenzählers

Der Vorstand schlägt Andreas Blum vor, der einstimmig gewählt wird.

3 Protokoll der GV vom 19. Januar 2017

Das Protokoll wurde zusammen mit der Einladung verschickt. Es wird einstimmig genehmigt. Roger dankt der Protokollführerin.

4 Jahresbericht 2017

Der Jahresbericht wurde zusammen mit der Einladung verschickt, er wird einstimmig genehmigt. Der Verein dankt dem Präsidenten für die Erstellung.

5 Rechnung 2017

Die Bücher lagen seit 19:30 Uhr auf.

Die Kassierin verliest die Rechnung rubrikweise.

Vermutlich zum letzten Mal für die kommenden Jahre hatten wir dank Maskenball eine Vermögensvermehrung von 2'635.90 CHF

Total 34'498 CHF Einnahmen, davon 22'546 CHF ohne Maskenball.

Total Ausgaben 31'802 CHF

Grösste Einnahmeposten:

- Maskenball 11'952 CHF
- Jahreskonzert 4'856 CHF
- Pfalzmarkt
- Gemeindebeitrag
- Gönner und Spenden
- Passivbeiträge (es gab weniger Einzahlungen, dafür grössere)
- Ständli, Auftritte
- Zeltmiete

Grösste Ausgabenposten:

- Besoldungen 14'230
- Geschenke 1'183 CHF
- Noten, Instrumente 3'350
- Vereinsanlässe 6'035
- Besuch MV Auenstein 1'221
- Verbandsabgaben 890
- Versicherungen, Steuern 1'314
- Uniformen 1'497
- Diverses 2'081

Der Revisor Andrin Süess ergreift das Wort:

Die Rechnung wurde sauber geführt, alle Positionen konnten zugeordnet werden.

Herzlichen Dank an Jeannette und Röbi. Die Revisoren empfehlen die Rechnung zur Annahme.

Der Verein genehmigt die Rechnung einstimmig.

6 Aufnahmen/Austritte

6.1 Austritte:

Roger Frei verliert die beiden Austrittsschreiben von

Heinz Ging
Fabienne Hertig

Beide bedanken sich in ihrem Schreiben für die schönen gemeinsamen Momente.

Heinz hat eine schwere Zeit hinter sich und hat seinen Entscheid vorwiegend aus gesundheitlichen Gründen gefällt. Es wurden mehrere Umstimmungsversuche unternommen, die jedoch nicht erfolgreich waren.

Für Fabienne ist der Weg von Balsthal nach Auenstein zu weit und sie hat in ihrer Aufgabe als junge Mutter wenig freie Zeit.

6.2 Aufnahmen:

Simon Leffler
Dennis Berger
Lilian Erni

Alle drei werden mit einem herzlichen Applaus in den Verein aufgenommen.
Die Zahl der Stimmberechtigten steigt auf 25, das absolute Mehr auf 13.

Bereits im Juli des vergangenen Jahres wurde René Bolliger in den Verein aufgenommen, was wiederum mit einem herzlichen Applaus quittiert wird.

7 Beiträge

Der Vorstand schlägt dem Verein vor, die Beiträge beizubehalten. Dies wird vom Verein einstimmig angenommen.

- | | |
|--------------------------|---------|
| • Aktive: | 0 CHF |
| • Passive: | 15 CHF |
| • Instrumentenpauschale: | 100 CHF |

Das Thema Beitrag zum Probeweekend wird später am Abend aufgegriffen.
Passivmitglieder überweisen oft freiwillig mehr.

8 Wahlen

8.1 Tagespräsident

Markus Frei wird einstimmig gewählt und ergreift das Wort.

8.2 Vorstand

Dieses Jahr sind keine Demissionen zu verzeichnen.

Der Vorstand wird in globo einstimmig wiedergewählt.
Der Präsident wird einstimmig wiedergewählt.

Markus richtet einige Worte an den Verein und lobt Präsident und Vorstand für ihre pragmatisch und unkompliziert Art und die super Arbeit. Applaus vom Verein.

Markus erwähnt nochmals, was bereits letztes Jahr im Protokoll stand: Einige Mitglieder des Vorstands sind schon sehr lange im Amt. Jedes Vereinsmitglied muss sich überlegen, ob es in den nächsten Jahren eine Charge übernehmen könnte.

8.3 Dirigent

Auch der nächste Punkt ist für den Verein sehr erfreulich. Roger dankt Benj herzlich für seine Arbeit.

Benj wird mit herzlichem Applaus einstimmig wiedergewählt.

8.4 Vizedirigent

Wir hatten letztes Jahr kein Vizedirigent, da Benj sehr oft anwesend ist. Auch dieses Jahr wird dieser Posten nicht besetzt.

8.5 Rechnungsrevisoren

Andrin scheidet turnusgemäss aus. Martin Erni wurde für ein weiteres Jahr gewählt.

Simon Lüscher hat sich bereit erklärt, neu die Revision zu übernehmen. Er wird einstimmig gewählt.

8.6 Musikkommission

Von Amtes wegen sind Benj und Beat Frei in der Kommission. Mitglieder der Musikkommission sind Paul, Andreas, Pia, Fredy.

Pia ist nach Rumisberg umgezogen und bleibt uns zum Glück als Vizepräsi erhalten.

Zur Entlastung von Pia hat sich René Bolliger für die Muko zur Verfügung gestellt. Er wird mit einem herzlichen Applaus einstimmig gewählt.

Die weiteren Mitglieder der Musikkommission werden in globo vom Verein einstimmig wieder gewählt.

9 Besoldungen

9.1 Dirigent

Benjs Besoldung von 12'000 CHF bleibt unverändert, er hat sich damit einverstanden erklärt.

9.2 Vizedirigent

Keine Besoldung da vakant.

9.3 Vorstand

Der Vorstand soll wie bis anhin je 150 CHF erhalten. Dies wird vom Verein einstimmig bestätigt.

9.4 Nachwuchsarbeit

Pia erhält unverändert 300 CHF für die Arbeit mit den Jugendlichen. Neu wird Lilian Erni Pia bei der Arbeit unterstützen.

9.5 Zeltvermietung

Die Besoldung wird in Form eines gemeinsamen Nachtessens für die Zeltbauer entrichtet.

10 Ehrungen

10.1 Veteranen

- Eugen Fricker, 70 Jahre aktives Musizieren

Der Verein überlegt sich etwas für diesen besonderen Anlass, der an einem kantonalen Musikfest durchgeführt wird.

10.2 Ehrungen Probebesuch:

Name	Gabe	Besuche
Fischer Daniela	Löffeli	64
Groth Benjamin	Löffeli	62
Frei Roger	Löffeli	62
Hochstrasser Pia	Löffeli	62
Frei Beat	Löffeli	62
Meier Robert		60
Frei Markus		59
Davis Paul		58
Frei Christoph		58
Meier Anja		58

Total Zusammenkünfte: 66 (ohne Registerproben)
 Probenbesuch: 79.51 % (ca. gleich viel wie letztes Jahr)

Herzlicher Applaus für die Geehrten vom Verein. Roger verteilt die Gaben.

Die Liste mit den Absenzen liegt im Anschluss auf.

11 Jahresprogramm

Die Sternmärsche wurden abgesagt.

Nächster Termin auf dem Programm ist der 7.4. in Rohr. Es ist noch nicht bekannt, welche Helfereinsätze offen sind. Sie haben uns am Jahreskonzert unterstützt. Gottesdienst, 50 Jahre SV Picchi, Musikfest Auenstein D, Kantonales Musikfest in Laufenburg, Badigottesdienst, Nationalfeier

Pfalmärt, wir haben die Zusage der Grundstückbesitzer bereits wieder erhalten. Hansruedi ist immer wieder überrascht, wie schnell wir aufgeräumt haben. Probeweekend, Jahreskonzert, Adventsständli

Roger eröffnet die Diskussion:

Max fragt nach, ob der Musikghock evt. auf den 12. verschoben werden soll. Der Verein spricht sich für den 5. aus.

Keine weiteren Wortmeldungen. Der Verein genehmigt das Jahresprogramm einstimmig.

12 Verschiedenes

✍ Andrin holt die Berufsmatur nach, arbeitet und spielt Fussball. Er möchte nicht austreten, aber eine Pause machen. Roger fragt Andrin, ob er Lust hat, nach Deutschland mitzukommen.

✍ Kantonales Musikfest, Roger informiert: Marschmusikstrecke. 7 m breit, 250 m lang und komplett grade. Wir dürfen keinen zu langen Marsch wählen, am Ende der Strecke befindet sich eine Barriere. Wir werden den Paradewettbewerb am Sonntag entweder um 11 oder 15 Uhr bestreiten, der provisorische Spielplan ist ab Mitte Februar im Internet verfügbar. Der definitive Plan wird am 21. März publiziert. Über das Aufgabenstück wird am 17. April informiert.

✍ Der Musikverband plant am 5. Mai (Samstag) ein Event: Alle Vereine sollen um die gleiche Uhrzeit um 10:30 Uhr zwei identische Stücke spielen, was gefilmt wird. Der Vorstand hat dies besprochen und empfiehlt dem Verein, nicht teilzunehmen. Eine Teilnahme würde uns nichts bringen. Der Verein ist damit einverstanden.

✍ Vorschlag Ersatz Einnahmequelle: Im 2019 ein Freundschaftstreffen mit Auenstein D. Wir waren bis jetzt immer in Deutschland an Jubiläen und möchten es im 2019 zu uns holen. Es ist geplant, unser Zelt auf dem roten Platz aufzustellen, damit wir die Toiletten der Turnhalle nutzen können. Am Samstag soll es ein öffentliches Raclette-Essen geben. Allenfalls wird eine weitere Musikdarbietung engagieren, evt. Highwell oder ein DJ. Das Wochenende wurde aus verschiedenen Gründen ausgewählt: zum einen ist Benj verfügbar, im April kommt ein Raclette-Essen immer noch gut an und das Eierauflesen am Sonntag wäre interessant für die Kollegen aus Auenstein D.

Roger eröffnet die Diskussion für den Verein. Viele befürworten eine Zusammenlegung mit dem Eierauflesen.

Roger nimmt mit den Eierauflesern Kontakt auf (Michi Müller), ob das ok ist und wie die Verpflegung am Sonntag aussehen könnte.

Im 2020 würden wir dann nur noch das Raclette-Essen machen, ein weiterer Rahmen ist noch nicht definiert.

✍ Wir haben im 2017 den letzten Maskenball gemacht. Heinz ist heute leider nicht da. Es hat jedes Jahr reibungslos geklappt, das ist nicht selbstverständlich. Der Verein möchte den OK-Mitgliedern ein Nachtessen im Restaurant Hertenstein offerieren zur Würdigung der geleisteten Einsätze.

Das Wort ist offen. Der Verein stimmt ab, der Vorschlag wird einstimmig angenommen. Roger verteilt die Gutscheine.

Der Präsident übergibt dem Verein das Wort:

✍ Die Maskenball-Homepage wird so rasch wie möglich aktualisiert. »Die MGA organisiert ab sofort keinen Maskenball mehr«. Die Aktuarin erledigt dies umgehend.

✍ Röbi dankt dem Verein für den Gutschein. Er fragt nach, ob ein Budget für das 2018 erstellt wurde. Wenn wir dieselben Ausgaben im 2018 haben, resultiert ein Minus von 10'000 CHF. Welche Massnahmen werden sonst noch ergriffen?

Roger erwähnt, dass im letzten Jahr einige Posten eingespart wurden, dies wird auch in Zukunft so sein.

Fredi: Wir sollten nochmals über Mitgliederbeiträge sprechen. Sportvereine verlangen teilweise 300 – 400 CHF.

Roger: Es wird wieder Beiträge geben, z.B. für die Carfahrt nach Auenstein D und für das Probeweekend.

Max: Möchte das Probeweekend beibehalten, befürwortet aber einen Beitrag, von dem Jugendliche ausgenommen sind.

René: Aus eigener Erfahrung hat für ein Weekend im Dorf niemand Zeit, extern ist es etwas Besonderes. Wir sollten Beiträge erheben.

Fredi stellt den Antrag, dass wir einen Beitrag von CHF 100 für das Probeweekend erheben, ausgenommen Jugendliche. Der Verein stimmt dem einstimmig zu.

✍ Andreas Blum stellt den Antrag, das künftig ein Budget an der GV für das kommende Jahr zur Abstimmung vorgelegt wird. Der Verein stimmt diesem Antrag zu.

✍ Andreas weist darauf hin, dass bei Austretenden sichergestellt werden muss, dass sie keine Belastungen mehr tragen. Abklärungen im Nachgang der GV haben ergeben, dass gemäss ZGB Art 62 Vereine ohne Handelsregistereintrag der einfachen Gesellschaft (OR Art. 530 ff) gleichgestellt sind.

✍ Benj dankt für das Vertrauen und die Unterstützung aus dem Verein. Die zivile Trauung findet bereits dieses Jahr am selben Datum wie die kirchliche Hochzeit nächstes Jahr statt. Es ist Nachwuchs unterwegs, der auf den August erwartet wird. Benj leitet einen AMV-Kurs zum Thema Akustik in Bezug auf Probelokale. Es werden in Laufenburg Massnahmen zur akkustischen Optimierung in Kirche und Konzertlokal getroffen, die Benj betreuen wird.

✍ René fragt nach, ob ein Vorbereitungskonzert auf das Kantonale Musikfest geplant ist. Dies ist nicht der Fall. Fredi erwähnt, dass auf das Eidgenössische Musikfest hin schon eines gemacht wurde. René gibt zu bedenken, dass die Zeit ist knapp ist. Wir sollten dies nicht selber organisieren, sondern dort mitmachen, wo Vereine gesucht werden. Dieser Auftrag geht an die Muko.

✍ T-Shirts: wir haben Vorschläge für neue T-Shirts. Es sollen neue beschafft werden, da nur noch kleine Grössen an Lager sind und weil der synthetische Stoff schnell einen intensiven Geruch annimmt.

Daniela stellt die Ansichtsexemplare in verschiedenen Farben vor. Röbi Meier stellt den Antrag, dass nach fröhlicheren Farben Ausschau gehalten wird. Daniela nimmt den Auftrag entgegen.

Sitzungsschluss: 21:38 Uhr

Für das Protokoll: Daniela Fischer